



Terminhinweis

Bundesbauministerin Hendricks und NRW-Bauminister Groschek besuchen Projekte in Opladen, Duisburg und Oberhausen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Bundesbauministerin Barbara Hendricks und NRW Bauminister Michael Groschek werden am Freitag den 13.06.2014 in NRW in Sachen Wohnungsbau und Stadterneuerung unterwegs sein. Sie besuchen Projekte in Opladen, Duisburg und Oberhausen. Zu den einzelnen Stationen laden wir Sie herzlich ein:

Freitag, 13. Juni 2014

12.00 - 13.15h: Leverkusen Opladen, **Besichtigung des Geländes der „Neuen Bahnstadt Opladen“**

Hier wird im Rahmen der Stadtumbaus West ein eines neues Stadtviertel durch Umnutzung von Brachflächen entwickelt.

Weitere Teilnehmer: Reinhard Buchhorn, Oberbürgermeister Leverkusen, Vera Rottes, Geschäftsführerin neue bahnstadt opladen GmbH, Infos:

<http://www.neue-bahnstadt-opladen.de/index.php?id=246>

14.00 - 15.00h: Duisburg-Hamborn **Besuch des Wohnquartiers Bleekstr. 44/46, 47166 Duisburg**

Die Wohnungsgenossenschaft Duisburg-Hamborn hat nach Plänen der Architekten Druschke und Grosser ein barrierefreies Wohnensemble im Niedrigenergiestandard errichtet, das einen Platz mit der benachbarten Kirche und dem Gemeindezentrum bildet. Hier ist moderner Wohnraum zu tragbaren Kosten entstanden, der gleichzeitig einen wichtigen städtebaulichen Akzent setzt.

Weitere Teilnehmer: Sören Link, Oberbürgermeister Duisburg, Alexander Rychter, Verbandsdirektor VdW Rheinland Westfalen, Thomas Stoy, Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Duisburg-Hamborn, Ernst Uhing, Präsident der Architektenkammer NRW (AKNW). Infos:

<http://www.hamborner-woge.de/content/wogepressemitteilungen.php>

11.06.2014

Angela Gareis

Pressesprecherin

Telefon 0211 3843 - 1023

angela.gareis@

mbwsv.nrw.de

stellvertretende

Pressesprecher:

- Maik Grimmeck – 1019

- Bernhard Meier – 1013

Jürgensplatz 1

40219 Düsseldorf

Fax 0211 3843-9004

www.mbwsv.nrw.de

15.20 - 16.00h, Oberhausen

**Besuch der Brüder-Grimm-Grundschule, Lothringer Straße 20,
46045 Oberhausen**

Mit dem Anbau des Jugendzentrums an die Brüder-Grimm-Schule in Oberhausen wird kommunale Infrastruktur modernisiert und funktional aufgewertet. Kommunale Kinder- und Jugendarbeit wird in einem strukturschwachen Quartier weiter entwickelt. Die Regelschule wird zur Stadtteilschule. 2,2 Millionen Euro Städtebaufördermittel wurden für das Projekt bewilligt, das mit den diesjährigen Sommerferien (7. Juli 2014) beginnt.

Weitere Teilnehmer: Klaus Wehling, Oberbürgermeister Oberhausen,
Elke Münich, Beigeordnete Familie, Bildung, Soziales

Sabine Lauxen, Beigeordnete, Umwelt, Stadtentwicklung/-planung,
Hartmut Schmidt, Oberhausener Gebäudemanagement GmbH

Infos:

https://oberhausen.de/de/index/rathaus/buergerbeteiligung/konzeptentwicklung_zur_offenen_kinder-_und_jugendarbeit.php

Auf Ihre Teilnahme und Ihre Berichterstattung freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Bernhard Meier